

	<p>Objekt: Haken aus Sizilien zwischen Palermo und Messina / Hohenheimer Modell</p> <p>Museum: Deutsches Landwirtschaftsmuseum Hohenheim Filderhauptstr. 179 70599 Stuttgart +49 711 459 22 146 j.weisser@uni-hohenheim.de</p> <p>Sammlung: Hohenheimer Werkzeug- und Modellsammlung, Pflugmodellsammlung Ludwig Rau 1881 (im Aufbau)</p> <p>Inventarnummer: HMS_RAU_132 / A462</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Beschreibung von Ernst Klein (1967):

Sizilien zwischen Palermo und Messina

„Das Modell geht auf eine Zeichnung bei VOSS [1800, nach S. 100] zurück, weicht jedoch etwas davon ab, denn die Zeichnung zeigt statt der Griessäule einen Zuganker, dessen Flügelschraube oberhalb des Grindels deutlich zu erkennen ist. Die eigenartige Knickung des Baumes wird darauf zurückzuführen sein, daß man so gewachsenes Holz verwendet hat. Der Baum durchbohrt den Fuß der stark nach hinten gebogenen Sterze, und zu beiden Seiten der Sohle befinden sich wieder zwei Holzpflocke, die aber - im Gegensatz zu den vorhergehenden Modellen [HMS\_RAU\_145 / A475, HMS\_RAU\_122 / A452] - wesentlich länger und nicht quer, sondern in spitzem Winkel zur Arbeitsrichtung angebracht sind. In dieser Lage erfüllen sie sicherlich eine ähnliche Funktion wie Streichbrettansätze. Das Haupt ist gegen Abnutzung mit Eisen beschlagen. Die Löcher im vorderen Teil des Baumes deuten nicht auf ein Radvorgestell hin, das in Süditalien absolut ungewöhnlich war, sondern sie dienten dazu, das Joch in verschiedener Höhe befestigen zu können.“

Ernst Klein hat den Haken 1967 in seiner Systematik eingeteilt unter:

I. Haken

B. Mit Sohle

d) mit gespaltener Sohle, Streichpflocken, Streichbrettansätzen oder Streichbrettern

In der veralteten Systematik der Pflugmodellsammlung von Ludwig Rau wurde der Haken 1881 eingeteilt unter:

Italien, Sizilien, zwischen Palermo und Messina

Pflüge

C. Gespitzte Sterze, gespi[t]zte Sohle, ohne oder mit Schar. Seitlich zwei unvollkommene Streichbretter (Ohren)

Classe VII. Ohren runde Zapfen (wa[a]grecht, senkrecht gestellt, nach hinten oder seitlich aufsteigend)

Der Haken ist auch bei Gerald Edwin Rehkugler (2011) im Sammlungsverzeichnis der Cornell University, Ithaca, New York abgebildet [S. 37, Nr. 132].

## Grunddaten

Material/Technik: Holz, Metall

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt wann  
wer Hohenheimer Ackergerätefabrik  
wo Hohenheim (Stuttgart)

[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Sizilien

[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Palermo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Italien

[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Messina

## Schlagworte

- Modell
- Pflug

## Literatur

- Klein, Ernst unter Mitwirkung von Krepela, Wilhelm (1967): Die historischen Pflüge der Hohenheimer Sammlung landwirtschaftlicher Geräte und Maschinen. Ein kritischer Katalog von Ernst Klein unter Mitwirkung von Wilhelm Krepela in Zusammenarbeit mit der Landesbildstelle Württemberg. Stuttgart, S. 79 und S. 78, Abb. 163
- Rau, Ludwig (1881): Verzeichnis der Pflugmodellsammlung. Plieningen, S. 8
- Rehkugler, Gerald Edwin (2011): The Plow Model Collection of the Agricultural University of Hohenheim. The Internet-First University Press, Cornell University, Ithaca, New York, S. 37, Nr. 132
- Voss, Johann Heinrich (1800): Des Publius Virgilius Maro Ländliche Gedichte: vier Bände mit erläuternden Kupfern. 3: Landbau : I. - II. Gesang : mit Abbildungen alter Pflüge. Altona, S. 100